



**BDT VERLEIHUNGSORDNUNG  
FÜR DAS  
BDT TANZABZEICHEN**

(gültig ab 1. Februar 2023)

# 1 Allgemeines

---

## 1.1 Zweck der BDT Tanzabzeichen

---

Bei der Teilnahme an weiterführenden Kursen oder Clubs, werden an die Tanzschüler höhere tänzerische Anforderungen gestellt. Um dem Erlernen von neuen Haltungs- und Bewegungsgrundsätzen sowie weiterer, gesteigerter Figuren, Rechnung zu tragen und die Tanzschüler zur Teilnahme an weiteren Kursen oder Clubs zu motivieren, verleiht der Berufsverband Deutscher Tanzlehrer für tänzerische Leistungen im Rahmen einer Medaillen-Prüfung das BDT Tanzabzeichen in Bronze, Silber, Gold und Goldstar.

Das BDT Tanzabzeichen ist ein anerkanntes Gütesiegel und bescheinigt neben tänzerischen Kenntnissen auch Ausdauer sowie Interesse an „gepflegtem Gesellschaftstanz“.

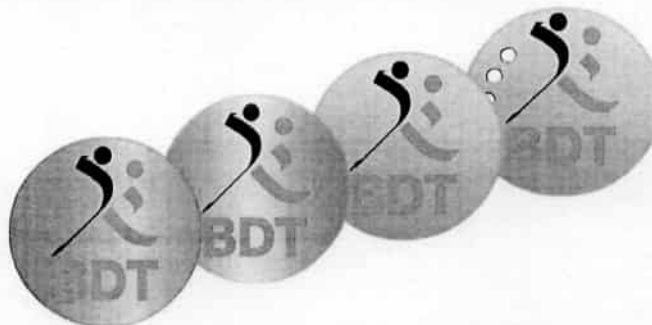
Eine Medaillen-Prüfung ist eine hervorragende Möglichkeit, sein eigenes Tanzen von einem unabhängigen Prüfer bewerten und reflektieren zu lassen. Dies gewährleistet zum einen eine hohe Qualität in der Tanzschule und zum anderen einen Tanzunterricht nach weltweit geltenden Standards.

Jeder Tänzer soll für das Bemühen belohnt werden, seine tänzerischen Fähigkeiten und technischen Fertigkeiten zu erweitern und zu verfeinern.

Für spezielle Tanzdisziplinen neben den internationalen Standard- und Lateintänzen wurden ebenfalls eigene Tanzabzeichen geschaffen, um auch hier Paaren oder Gruppen die Gelegenheit zu geben, sich von einem vom BDT autorisierten Prüfer sichten und beurteilen zu lassen.

Darüber hinaus soll das BDT Medaillen-System zum Fortschritt der Tanzpaare beitragen. Sie können als Vorstufe oder Ergänzung zum Turniertanz gesehen werden.

Weiterhin hat der Berufsverband Deutscher Tanzlehrer in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Amateur Turnieramt das DAT Tanzsportabzeichen entwickelt. Bei der Teilnahme an Tanzturnieren, werden höhere tänzerische Anforderungen gestellt als in den Tanzkursen. Um auch hier dem Erlernen neuer Haltungs- und Bewegungsgrundsätze sowie weiterer, gesteigerter Figuren in den Standard- und Lateintänzen, Rechnung zu tragen und die Tanzschüler zur Teilnahme an Turnieren zu motivieren, wird für tanzsportliche Leistungen im Rahmen einer Medaillen-Prüfung das DAT Tanzsportabzeichen in Bronze, Silber und Gold verliehen.



## 1.2 Stufen und Kategorien

---

Verliehen wird das BDT Tanzabzeichen in den Stufen:

- Bronze
- Silber
- Gold
- Goldstar

Prüflinge können in aufsteigender Reihenfolge das BDT Tanzabzeichen in jeweils separaten Prüfungen erwerben. Das „Überspringen“ einer Stufe, z.B. von Silber zu Goldstar, ist nicht zulässig.

Zwischen den Prüfungen muss eine Zeitspanne von mindestens drei Monaten liegen.

Das BDT Tanzabzeichen in Goldstar wird mit Jahreszahl verliehen und darf nur einmal pro Jahr pro Person und Kategorie verliehen werden.

Um sich das DAT Tanzsportabzeichen zu ertanzen, muss der Prüfling Inhaber des BDT Tanzabzeichens in Goldstar sein.

Bereits bestandene Prüfungen um das Deutsche Tanzabzeichen des ADTV werden in jeder Stufe auf Wunsch anerkannt. Die Urkunden sind der ausrichtenden Institution vorzulegen.

Neben dem allgemeinen BDT Tanzabzeichen, welches den Fokus auf die Gesellschaftstänze legt, existieren folgende Tanzabzeichen im BDT:

- |                                       |                                |
|---------------------------------------|--------------------------------|
| ▪ BDT Discofox Tanzabzeichen          | ▪ BDT Swing Tanzabzeichen      |
| ▪ BDT Latino Tanzabzeichen            | ▪ BDT Hustle Tanzabzeichen     |
| ▪ BDT Tango Argentino Tanzabzeichen   | ▪ BDT Line Dance Tanzabzeichen |
| ▪ BDT Rock ,n' Roll Tanzabzeichen     | ▪ BDT HipHop Tanzabzeichen     |
| ▪ BDT American Style Tanzabzeichen    | ▪ DAT Tanzsportabzeichen       |
| ▪ BDT Country & Western Tanzabzeichen |                                |

Prüflinge können die Abzeichen in jeder aufgeführten Kategorie in separaten Medaillenprüfungen erwerben und können daher in den einzelnen Abzeichen auf unterschiedlichen Stufen stehen, beispielsweise auf der Stufe Silber beim BDT Discofox Tanzabzeichen und auf der Stufe Goldstar beim BDT Latino Tanzabzeichen. Jedes Tanzabzeichen ist somit separat zu behandeln.

---

### 1.3 Leistungsanforderungen

---

Es werden in allen Prüfungen jeweils 5 Kriterien bewertet. Diese können von Kategorie zu Kategorie unterschiedlich sein. Konkrete Angaben werden in den jeweiligen Kapiteln der einzelnen Tanzabzeichen genannt. Eine Beschreibung aller Prüfungskriterien sollen sie hier genauer beleuchten:

#### **Takt & Rhythmus**

Rhythmisches und musikalisches Empfinden sowie die Fähigkeit, Schritte und Bewegungen nach den Betonungen, die den Takt bestimmen, auszurichten.

#### **Haltung & Tanzhaltung**

Aufrechte Körperhaltung, Tanzhaltung im Paar, Verbindung zum Partner, Gewichtsverteilung, Balance, Drehachsen

#### **Fußarbeit**

Das korrekte Ansetzen der Schritte mit der Ferse, dem Fußballen, Innenkante Fuß, etc.

#### **Ausführung der Figuren**

Verbindungen, Schwierigkeitsgrad, Führung, ggf. Einfallsreichtum, etc.

Das Level der gewählten Figuren sollte dem Niveau des jeweiligen Abzeichens entsprechen und sich im Verlauf steigern.

#### **Führen & Folgen**

Das rechtzeitige Anzeigen der führenden Person welche Figur getanzt werden soll, das Unterstützen der folgenden Person in Drehungen und Ermöglichen von Austanzen von z.B. Hüftbewegung

#### **Technik**

Beherrschung der technischen Grundelemente, der Tanzschritte und ihrer Übergänge. Schritttechnik, Schwungverhältnis, Spannung, Binnenkörperliche Bewegungen, etc

#### **Level**

Entsprechen die gewählten Choreografien dem Niveau des Abzeichens, Schwierigkeitsgrad, Vanilla

#### **Tänzerische Darbietung**

Harmonie in der Erscheinung der Tänzer, Ausstrahlung, Präsentation, Authentizität, Gesamteindruck

Die Wertung beginnt mit dem Einsetzen der Musik. Sie schließt mit dem letzten hörbaren Ton der Musik ab.

Der Prüfer vergibt Punkte von 0 - 5. Er gibt diese Punkte pro Prüfungskriterium jeweils getrennt. Die Addition aller Punkte ist das Gesamtergebnis der Prüfung.

Für die Leistungserfüllung dürfen keine turniertänzerischen Vergleichselemente herangezogen werden. Die Bewertung beschränkt sich ausschließlich auf objektiv messbare Gesichtspunkte wie Takt und Rhythmus, Körperhaltung, Haltung der Arme und erlernbare Bewegungsmechanismen wie das richtige Ansetzen der Füße, das Lockern bzw. Strecken der Knie, etc.

Eine Ausnahme hiervon bildet das DAT Tanzsportabzeichen. Hier sollen bewusst turniertänzerische Vergleichselemente herangezogen werden.

Die Maximalpunktzahl pro Tanz beträgt 25 Punkte.

Damit die Prüfung als „bestanden“ gilt, muss die Gesamtpunktzahl mindestens gleich oder höher liegen, als der Faktor aus Anzahl der Tänze x 15.

Dies bedeutet bei:

1 Tanz	15 Punkte,
2 Tänze	30 Punkte,
3 Tänze	45 Punkte,
4 Tänze	60 Punkte,
5 Tänze	75 Punkte,
6 Tänze	90 Punkte.

Ist die Gesamtpunktzahl nach allen Tänzen unter den angegebenen Werten, so gilt die Prüfung als „nicht bestanden“.

Jeder Tänzer ist einzeln zu bewerten, sodass es zu unterschiedlichen Ergebnissen innerhalb eines Paares kommen kann.

Besteht ein Prüfling nicht, so ist eine Wiederholung bei einer erneuten Medaillen-Prüfung möglich.

Generell soll die Figurenanzahl von Stufe zu Stufe stetig ansteigen. Da die Dauer eines Tanzkurses individuell von der jeweiligen Tanzschule bestimmt wird, kann die Anzahl der Figuren in den Stufen unterschiedlich sein.

Die Figuren Auswahl soll aufsteigend zunehmend anspruchsvoller und die Figurenkombinationen deutlich attraktiver werden.

Die Dauer der einzelnen Tänze wird vom Prüfer bestimmt.

Bei den verschiedenen Kategorien der BDT Tanzabzeichen können zusätzlich zu diesen allgemeinen Leistungsanforderungen individuelle Leistungsanforderungen hinzukommen. Diese werden in den jeweiligen Kapiteln der einzelnen Tanzabzeichen beschrieben.

---

## 1.4 Kleiderordnung

Eine bestimmte Kleidung ist für den Prüfling nicht vorgeschrieben.

Dennoch gilt: Eine Medaillen-Prüfung ist ein wichtiges Ereignis. Prüflinge sollten ordentlich gekleidet sein. Hierbei zeigen sie Respekt gegenüber Ihrem eigenen Fortschritt sowie dem Prüfer.

Wünschenswert für Teilnehmende sind zum Beispiel Röcke oder Hosen, bei denen die Fuß- und Beinarbeit gut zu sehen sind.

Röcke, Hosen (keine Jeans), Krawatten und Westen sind gern gesehene Kleidungsstücke.

Ein gepflegtes Äußeres wird vorausgesetzt.

---

## 1.5 Prüfer

---

Als Prüfer für das BDT Tanzabzeichen sind folgende Personen zugelassen:

- BDT Tanzlehrer
- BDT Tanzsport-Trainer
- BDT Auszubildende nach der bestandenen zweiten Zwischenprüfung

Als Prüfer für BDT Fachressort Tanzabzeichen sind folgende Personen zugelassen:

- BDT Tanzlehrer
- BDT Fachtanzlehrer des jeweiligen Fachressorts
- BDT Tanzsport-Trainer des jeweiligen Fachressorts

Als Prüfer für das DAT Tanzsportabzeichen sind folgende Personen zugelassen:

- BDT Tanzlehrer
- BDT Tanzsport-Trainer

Der Veranstalter des Tanzabzeichens kann in Ausnahmefällen weitere, in seinen Augen kompetente, Personen als Prüfer zulassen.

Der Prüfer ist für die ordnungsgemäße Durchführung einer Medaillen-Prüfung verantwortlich. Er lässt sich vor der Prüfung die Prüfungsbögen aushändigen und überprüft die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen.

Der Prüfer legt die Dauer der einzelnen Tänze fest.

Nach erfolgter Beurteilung ermittelt der Prüfer die Wertigkeit der einzelnen Kriterien und unterschreibt den Prüfungsbogen sowie die Urkunde.

Der Prüfungsbogen soll komplett ausgefüllt werden. Besonders das Feld „Bemerkungen“ ist für einen Prüfling wichtig, da es wertvolle Verbesserungsvorschläge beinhaltet.

Prüfer dürfen keine Paare der eigenen Tanzschule oder solche, die von ihm regelmäßig unterrichtet werden, prüfen.

Um zu einer Entscheidungsfindung zu kommen bewertet ein Prüfer fair, neutral und ohne Beeinflussung von Dritten gemäß der aktuellen BDT Verleihungsordnung für das BDT Tanzabzeichen.

Als Prüfer repräsentiert man zuallererst sich selbst sowie den BDT. Ein dementsprechendes Auftreten und Benehmen sollte Grundvoraussetzung eines jeden Prüfers sein.

Eine angemessene Kleidung entspricht dem Standard eines gepflegten Sportes. Jeans, kurze Hosen oder ähnliches rufen keinen Eindruck von professionellem Verhalten hervor. Für Herren ist ein Anzug stets Pflicht, inklusive Krawatte oder Fliege.

Prüfer sollen die aktuelle BDT Verleihungsordnung kennen und verstanden haben.

---

---

## 1.6 Ablauf einer BDT Medaillen-Prüfung

---

BDT Medaillen-Prüfungen dürfen ausschließlich von BDT Tanzschulen veranstaltet werden, dessen Tanzschulinhaber aktives Mitglied im BDT ist. Institutionen, die keine Mitgliedschaft im BDT besitzen, müssen mindestens einen BDT Tanzlehrer angestellt haben, um eine BDT Medaillen-Prüfung veranstalten zu dürfen.

Die ausrichtende Institution legt den Termin der Prüfung sowie die Gebühr für Prüflinge fest. Weiterhin sorgt sie dafür, dass ein Prüfer eingeladen wird. Veranstalter und Prüfer sollen sich im Vorfeld einig sein, wie die Prüfertätigkeit vergütet wird.

Es dürfen auch mehrere Prüfer eingeladen werden.

Prüfungsbögen müssen bis zum Beginn der Medaillen-Prüfung ausgefüllt sein. Dies kann vom Prüfling selbst oder vom Veranstalter vorgenommen werden.

Medaillen-Prüfungen finden nach Möglichkeit unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. Es obliegt der jeweiligen Tanzschule in Absprache mit dem Prüfer bei Bedarf eine Ausnahmeregelung zu finden.

Es dürfen maximal 6 zu prüfende Tänzer pro Prüfer gleichzeitig geprüft werden.

Es können auch Paare tanzen, in denen lediglich eine Person geprüft wird. Hierbei ist jede mögliche Paarkonstellation möglich.

Die vom Prüfling gewählten Tänze müssen innerhalb einer Prüfung nacheinander vorgetragen werden. Der Prüfer ist nicht an die vom Prüfling gewünschte Reihenfolge der Tänze gebunden.

Die Dauer der einzelnen Tänze wird vom Prüfer bestimmt.

Nach bestandener Prüfung werden dem Prüfling eine Urkunde und eine Anstecknadel ausgehändigt.

Veranstalter verwenden ausschließlich Urkunden, Anstecknadeln sowie Prüfungsbögen des BDT. Diese sind über den BDT zu beziehen. Den Text auf der Urkunde muss die Kategorie sowie die Stufe und den Namen des Prüflings enthalten. In der sonstigen Gestaltung ist der Veranstalter frei.

Die Prüfungsbögen können nach der Medaillen-Prüfung entweder zum Verbleib in der Tanzschule aufbewahrt oder dem jeweiligen Prüfling mitgegeben werden. Dies entscheidet die jeweilige Tanzschule.

---

---

## 2 BDT Tanzabzeichen

---

### 2.1 Tänze

---

Das BDT Tanzabzeichen umfasst folgende Tänze:

- Die Standardtänze:
  - Langsamer Walzer
  - Tango
  - Wiener Walzer
  - Slow Foxtrot
  - Quickstep
- Die lateinamerikanischen Tänze:
  - Samba
  - Cha Cha Cha
  - Rumba
  - Paso Doble
  - Jive
- Alternative Tänze
  - Discofox
  - Salsa
  - Boogie Woogie

Die Prüflinge tanzen für das BDT Tanzabzeichen in

- Bronze 4 Tänze
- Silber: 5 Tänze
- Gold: 6 Tänze
- Goldstar: 6 Tänze

In den Stufen Bronze, Silber und Gold wählt der Prüfling die Tänze aus.

Beim BDT Tanzabzeichen in Goldstar wählt der Prüfling 4 Tänze. Der Prüfer wählt zwei weitere Tänze aus.

Folgende Tänze darf der Prüfer hierbei nicht wählen: Slow Foxtrot, Paso Doble, Discofox, Salsa und Boogie Woogie.

Die Standard- und Lateintänze müssen im internationalen Stil vorgetragen werden.

In den Stufen Bronze, Silber und Gold kann der Discofox im 3er-Schritt oder im 4er-Schritt getanzt und darf in unterschiedlichen Rhythmen ausgeführt werden (z.B. 1,2,3 – 1,2&,3 – 1,2a,3 – 1,2,3& – 1,2,3a).

Beim BDT Tanzabzeichen in Goldstar muss der 4er-Schritt gezeigt werden. Es darf jeder gängige Rhythmus getanzt werden.

Im Salsa sind alle Styles erlaubt, z.B. LA Style, New York Style, Cuban Style, etc.

---



---

## 2.2 Musik

---

Langsamer Walzer	28 – 30 Takte pro Minute
Tango	30 – 32 Takte pro Minute
Wiener Walzer	58 – 60 Takte pro Minute
Slow Foxtrot	28 – 30 Takte pro Minute
Quickstep	50 – 52 Takte pro Minute
Samba	50 – 52 Takte pro Minute
Cha Cha Cha	30 – 32 Takte pro Minute
Rumba	24 – 26 Takte pro Minute
Paso Doble	58 – 60 Takte pro Minute
Jive	38 – 44 Takte pro Minute
Discofox	30 – 33 Takte pro Minute
Salsa	44 – 52 Takte pro Minute
Boogie Woogie	42 – 46 Takte pro Minute

Die Dauer der einzelnen Tänze wird vom Prüfer bestimmt.

---

## 2.3 Prüfungskriterien

---

Folgende Kriterien werden geprüft:

- Takt & Rhythmus
- Haltung & Tanzhaltung
- Fußarbeit
- Ausführung der Tanzfiguren
- Tänzerische Darbietung

Technische Grundlagen für die Standard- und Lateintänze sind jeweils die aktuellen Ausgaben der folgenden Technikbücher:

- Technique of Ballroom Dancing – IDTA
  - The Laird Technique of Latin Dancing – IDTA
-

### 3 BDT Discofox Tanzabzeichen

---

#### 3.1 Tänze

---

Die Prüflinge tanzen für das BDT Discofox Tanzabzeichen in

- Bronze: Discofox (mittelschnell)
  - Silber: Discofox (quick)
  - Gold: Discofox (slow) + Discofox (quick)
  - Goldstar: Discofox (slow) + Discofox (quick)
- 

#### 3.2 Musik

---

Bronze	120 – 128 Taktschläge pro Minute
Silber	128 – 132 Taktschläge pro Minute
Gold	95 – 110 Taktschläge pro Minute (slow) 128 – 132 Taktschläge pro Minute (quick)
Gold Star	85 – 100 Taktschläge pro Minute (slow) 132 – 136 Taktschläge pro Minute (quick)

Die Dauer der einzelnen Tänze wird vom Prüfer bestimmt.

---

#### 3.3 Prüfungskriterien

---

Folgende Kriterien werden geprüft:

- Takt & Rhythmus
- Führen & Folgen
- Technik
- Figuren
- Tänzerische Darbietung

In den Stufen Bronze, Silber und Gold kann der Discofox im 3er-Schritt oder im 4er-Schritt getanzt und darf in unterschiedlichen Rhythmen ausgeführt werden (z.B. 1,2,3 – 1,2&,3 – 1,2a,3 – 1,2,3& – 1,2,3a).

Beim BDT Discofox Tanzabzeichen in Goldstar müssen beide Vorträge den 4er-Schritt beinhalten. Es darf jeder gängige Rhythmus getanzt werden.

---